

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	4		
<b>1 Wortarten</b> .....	5	<b>2.2 Objekte</b>	
<b>1.1 Artikel und Nomen</b>		Grundwissen bilden .....	46
Grundwissen bilden .....	5	Klassisch üben. ....	47
Klassisch üben. ....	8	Spielerisch festigen .....	49
Spielerisch festigen .....	10	<b>2.3 Adverbialien</b>	
<b>1.2 Adjektive</b>		Grundwissen bilden .....	53
Grundwissen bilden .....	11	Klassisch üben. ....	54
Klassisch üben. ....	13	Spielerisch festigen .....	55
Spielerisch festigen .....	15	<b>2.4 Satzglieder allgemein – eine Wiederholung</b>	
<b>1.3 Pronomen</b>		Grundwissen bilden .....	57
Grundwissen bilden .....	17	Klassisch üben. ....	58
Klassisch üben. ....	22	Spielerisch festigen .....	60
Spielerisch festigen .....	24	<b>3 Satzarten</b> .....	61
<b>1.4 Verben</b>		<b>3.1 Aussagesatz, Fragesatz, Ausrufe- und Aufforderungssatz</b>	
<b>1.4.1 Verben – finit und infinit</b>		Grundwissen bilden .....	61
Grundwissen bilden .....	26	Klassisch üben. ....	62
Klassisch üben. ....	27	Spielerisch festigen .....	63
Spielerisch festigen .....	28	<b>3.2 Hauptsatz und Nebensatz mit Satzreihe und Satzgefüge</b>	
<b>1.4.2 Verben – Tempora</b>		Grundwissen bilden .....	64
Grundwissen bilden .....	30	Klassisch üben. ....	65
Klassisch üben. ....	31	Spielerisch festigen .....	66
Spielerisch festigen .....	33	<b>Grundwissen</b> .....	68
<b>1.5 Wortarten allgemein – eine Wiederholung</b>		<b>Lösungen</b> .....	73
Grundwissen bilden .....	34		
Klassisch üben. ....	35		
Spielerisch festigen .....	37		
<b>2 Satzglieder</b> .....	41		
<b>2.1 Subjekt und Prädikat mit Wiederholung der Umstellprobe</b>			
Grundwissen bilden .....	41		
Klassisch üben .....	43		
Spielerisch festigen .....	45		

# Vorwort

Bei dem vorliegenden Band handelt es sich um Arbeitsmaterial, das in überschaubarer Form die wichtigsten grammatikalischen Themen der Jahrgangsstufe 5 behandelt. Die grammatikalischen Phänomene werden nicht nur mit herkömmlichen, klassischen Methoden erarbeitet und geübt, sondern auch mit handlungsorientierten, spielerischen Aufgaben gefestigt.

Jedes Thema ist in drei Arbeitsbereiche unterteilt, die mit Symbolen gekennzeichnet sind:



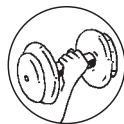
„Grundwissen bilden“: In diesem Bereich wird zu dem jeweiligen Thema das notwendige Grundwissen erarbeitet. Zum Teil erfolgt dies auch durch die Aktivierung des Vorwissens aus den unteren Jahrgangsstufen.



„Klassisch üben“: Hier wird klassisches Übungsmaterial in verschiedenen Schwierigkeitsgraden angeboten. Diese Differenzierung ist durch die Anzahl der Gewichte erkennbar:



Schwierigkeitsstufe 1



Schwierigkeitsstufe 2



Schwierigkeitsstufe 3



„Spielerisch festigen“: Das Angebot an handlungsorientierten Spiel- und Arbeitsformen soll das grammatikalische Wissen in abwechslungsreicher und motivierender Form festigen. Bei den Spielen kann bzw. muss der zeitliche Umfang von 10 Minuten natürlich entsprechend angepasst werden. Die jeweilige Arbeitsform wird mit folgenden Symbolen in der Kopfzeile gekennzeichnet:



Einzelarbeit



Partnerarbeit



Gruppenarbeit

Das Material in diesem Werk ist so strukturiert, dass jedes Thema in der vorgegebenen Reihenfolge erarbeitet werden kann. Es ist aber auch problemlos möglich, einzelne Arbeitsblätter in jeder Lernphase isoliert einzusetzen, um sich beispielsweise Grundwissen anzueignen oder dieses zu festigen.

Sollten während den Erarbeitungs- und Übungsphasen Schwierigkeiten oder Fragen auftreten, kann jederzeit im Bereich „Grundwissen“ zu dem jeweiligen Thema das Wichtigste in Kürze nachgeschlagen werden.

Da alle Lösungen enthalten sind, können Sie diese den Schülern<sup>1</sup> auch zur Selbstkontrolle zur Verfügung stellen.

Viel Freude und Erfolg bei der Umsetzung!

Birgit Zeeb

<sup>1</sup> Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

# 1.1 Artikel und Nomen



**1.** Bei den angegebenen Wörtern sind drei falsch geschrieben. Korrigiere sie in der richtigen Rechtschreibung.

anfangs • wessen • waschmaschine • kleiderbügel • redet • schön  
buch • liegt • mehr • leise • kalt

- a) \_\_\_\_\_
- b) \_\_\_\_\_
- c) \_\_\_\_\_

**2.** Um welche Wortart handelt es sich bei diesen drei Wörtern? Begründe!

Wortart: \_\_\_\_\_

Begründung: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**3.** Lies folgende Sätze und überlege, woran man die unterstrichenen Nomen noch erkennen kann.

- Ehrlichkeit währt am längsten.
- Gesundheit ist das größte Gut.
- Man ist gerne in netter Gesellschaft.
- Bildung begleitet den Menschen ein Leben lang.
- Man respektiert fremdes Eigentum.
- Ein Ärgernis kommt selten allein.

Erkennungszeichen bei einigen Nomen:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

# 1.1 Artikel und Nomen



1. Nomen sind flektierbar (veränderbar) und werden unterschiedlich verwendet. Finde anhand der folgenden Sätze ihre **drei Kennzeichen** heraus.

• Ich mag meinen Hund sehr.                      ← →                      Ich mag Hunde sehr.

1. **Kennzeichen:** Nomen sind gekennzeichnet durch \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_.

• Der Mann lacht, die Frau singt und das Kind schreit.

2. **Kennzeichen:** Alle Nomen haben ein bestimmtes \_\_\_\_\_.

• Der Hund beißt die Frau.                      ← →                      Die Frau beißt den Hund.



3. **Kennzeichen:** Nomen werden in verschiedenen \_\_\_\_\_ verwendet. (Wer beißt wen?)

2. Um den Fall eines Nomens bestimmen zu können, muss man eine Frage stellen, auf die das betreffende Nomen antwortet. Versuche, die vollständigen Fragen zu ergänzen!

Nomen	Fall	Frage
<u>Die Faschingsferien</u> sind vielen Kindern zu kurz.	Nominativ (1. Fall)	_____
An Allerheiligen gedenkt man <u>der Toten</u> .	Genitiv (2. Fall)	_____
<u>Dem Weihnachtsmann</u> ist kein Weg zu weit.	Dativ (3. Fall)	_____
Die Kinder lieben <u>das Osterfest</u> .	Akkusativ (4. Fall)	_____

Birgit Zeeb: Grammatiktraining für jeden Tag – Klasse 5  
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

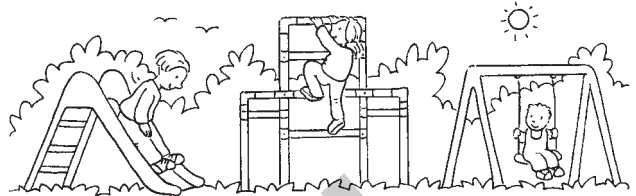
# 1.1 Artikel und Nomen



1. Wie du bereits festgestellt hast, kann man vor ein Nomen einen Begleiter (Artikel) setzen. Im folgenden Text „verstecken sich“ einige Artikel mit dem dazugehörigen Nomen. Artikel richten sich in Kasus (Fall), Numerus (Zahl) und Genus (Geschlecht) nach dem Nomen. Man unterscheidet bestimmte (*der, die, das*) und unbestimmte (*ein, eine*) Artikel. Unterstreiche die Artikel und schreibe sie mit dem dazugehörigen Nomen in die Tabelle.

## Glück gehabt

Lisa und Claudia waren die besten Freundinnen. Sie saßen in der Schule nebeneinander und machten oft gemeinsam Hausaufgaben an den Nachmittagen.



An einem sonnigen Donnerstag hatten sie aber keine Lust dazu und wollten sich lieber auf dem Spielplatz austoben. Nachdem sie einige Stunden gespielt hatten, plagte sie dann aber doch das schlechte Gewissen. Eigentlich hatten sie nur eine Stunde dort verbringen wollen und nun war ein ganzer Nachmittag daraus geworden.

Für die Hausaufgaben war es nun zu spät. Beide hatten große Angst vor dem nächsten Schultag.

Als sie dann freitags mit feuchten Händen auf ihren Plätzen saßen und auf Herrn Maier, ihren Lehrer, warteten, gab es eine Überraschung. Frau Vogel aus dem Sekretariat kam zur Türe herein und teilte ihnen mit, dass Herr Maier erkrankt war und sie in ein anderes Klassenzimmer, das mit einer kleinen Bibliothek ausgestattet war, gehen würden und sie dort lesen durften. Glück gehabt!

	bestimmter Artikel + Nomen	unbestimmter Artikel + Nomen
<b>männlich (Maskulinum)</b>		<i>einem Donnerstag</i>
<b>weiblich (Femininum)</b>	<i>die Freundinnen</i>	
<b>sächlich (Neutrum)</b>		

## 1.2 Adjektive



1. Finde besonders anschauliche Adjektive mithilfe der Bilder.



riesengroß



\_\_\_\_\_ hübsch



\_\_\_\_\_ schnell



\_\_\_\_\_ rot



\_\_\_\_\_ stark



\_\_\_\_\_ klar



\_\_\_\_\_ scharf



2. Wähle selbst 4 Adjektive und bilde eigene Sätze, bei denen das Adjektiv und das Nomen im vorgegebenen Fall stehen. Die Beispielsätze sollen dir jeweils eine Hilfe sein.

1. Fall (Nominativ): *Das fröhliche Gesicht* gefällt mir gut.

---

---

2. Fall (Genitiv): Das Gesicht *der lustigen Person* ist noch besser.

---

---

3. Fall (Dativ): Am Morgen ähnelt mein Gesichtsausdruck *dem müden Gesicht*.

---

---

4. Fall (Akkusativ): Ich mag *das wütende Gesicht* am wenigsten.

---

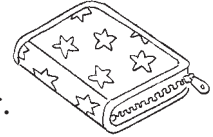
---

# 1.3 Pronomen



1. Unterstreiche die Wörter, die anstatt des Wortes „Federmäppchen“ verwendet wurden.

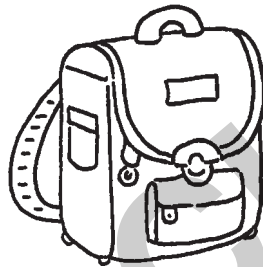
Meines ist schon uralt. Es hat einen Reißverschluss. Das von meinem Banknachbarn, welches er heute zum ersten Mal mitgenommen hat, ist nagelneu. Dieses gefällt mir auch viel besser.



2. Bei den unterstrichenen Wörtern handelt es sich um Pronomen (Fürwörter). Überlege, wozu man sie benötigt.

---

---

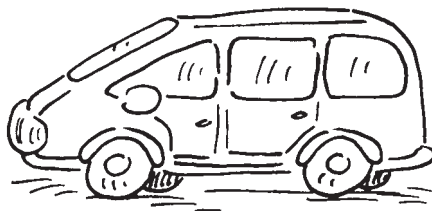


3. Verändere die Pronomen aus dem „Federmäppchen-Text“, sodass sie einen Schulranzen beschreiben.

---

---

---



4. Beschreibe nun mit mindestens drei Sätzen das Auto deiner Familie. Verwende hierzu möglichst viele Pronomen.

---

---

---

---

# 1.3 Pronomen



## Personalpronomen (persönliche Fürwörter)

- Der folgende Text klingt sehr monoton, da ein Wort ständig wiederholt wird. Versuche, die Sätze umzuformulieren und die Wortwiederholung weitgehend zu vermeiden.

Patrick geht gern zur Schule. Patrick macht fleißig die Hausaufgaben und im Unterricht gut mit, deshalb loben Patrick viele Lehrer. Das gefällt Patrick.

---



---

- Schreibe nun den Text noch einmal ab und setze anstatt Patrick den Namen Eva ein. Vermeide auch hier die Wortwiederholung.

---



---

- Du hast nun die zwei Personalpronomen „er“ und „sie“ in verschiedenen Formen eingesetzt. Worauf muss man bei der Verwendung dieser Pronomen achten? Ergänze den Lückentext.

Personalpronomen verändern sich in \_\_\_\_\_,  
Zahl (Numerus) und \_\_\_\_\_.

- Versuche nun, durch die Bildung eigener Sätze die fehlenden Pronomen in der Tabelle zu ergänzen.

Beispiel: *Ich gedenke der verstorbenen Oma. (Wessen gedenke ich?)*  
→ *Ich gedenke **ihrer** (3. Person Singular Genitiv).*

**Hinweis:** Der Genitiv wird sehr selten verwendet!

	Singular			Plural		
	1. Person	2. Person	3. Person	1. Person	2. Person	3. Person
Nominativ	<i>ich</i>	<i>du</i>	<i>er/sie/es</i>	<i>wir</i>	<i>ihr</i>	<i>sie</i>
Genitiv	<i>meiner</i>	<i>deiner</i>	<i>seiner/ihrer</i>	<i>unser</i>	<i>euer</i>	<i>ihrer</i>
Dativ						
Akkusativ						

Birgit Zeeb: Grammatiktraining für jeden Tag – Klasse 5  
© Auer Verlag – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth